Mr. 1381., 1382. und 1384. an die zweite Deputation abzugeben,

- = 1383., die Exemplare sind vertheilt,
 - 1385., Antrag des Herrn Abgeordneten Stier wegen Aufhebung der in § 14 des Cap. I. der Dorffenerordnung vom 18. Februar 1775, welcher nach durch den Herrn Abgeordneten Stier sos fort erfolgter mündlicher Begründung der dritten Deputation zur Berichtserstattung überwiesen wurde.

Hierauf trug Herr Abgeordneter von Criegern die

578.

Ständische Schrift auf das Königliche Decret vom 30. Januar 1868, den Entwurf eines Gesetzes über Gewährung eines Zuschlags zu den Pensionen aus der Predigerwittwens und Waisencasse betreffend,

und Herr Abgeordneter Günther die

579.

Ständische Schrift über die Beschwerde der Arsenikwerksbesitzer Johann Gottlob Leonhardt und Genossen, den Berkauf von Arsenikalien durch die Königliche Hüttenverwaltung betreffend,

der Kammer vor, und wurden beide Schriften nach Form und Inhalt von der Kammer genehmigt.

580.

Entschuldigungen.

Entschuldigt wurde von der heutigen Sitzung Herr Abgeordneter Sachke wegen Unwohlseins.

Zur

Tagesordnung

übergehend, trug

na

De

od

bei

1.

Herr Abgeordneter Dr. Hertel, als Referent, den

581.

Bericht der zweiten Deputation über das Königliche Decret Nr. 112, den Ankauf des Röhling'schen Grundstücks in Annaberg zu Justizzwecken betreffend,

nachdem von der Vorlesung des Königlichen Decrets selbst, unter Genehmigung der Staatsregierung, abzusehen beschlossen, der Kammer vor.

An der Debatte betheiligten sich die Herren Abgeordneten Koch und Weidauer, welcher lettere den auf Präsidialfrage zahlreich unterstützten, dem Protokolle sub I. beigefügten Antrag einbrachte, weiter die Herren Abgeordneten Koch, Mehnert, Seiler, Dr. Krauße, Koch — mit Genehmigung der Kammer zum dritten